

Beschlussauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Krusenhausen

vom 18.03.2020

Top 7 Anfragen der Gemeindevertreter und Mitteilungen

Herr Drathner fragt nach dem Vorgehen der Gemeinde mit der Notgruppenbetreuung wegen des Corona-Virus. Der Bürgermeister berichtet von einer gemeinsamen Sitzung der Kitas im Amtsbereich zum Umgang mit der Notbetreuung. Die Notfallbetreuung trifft nur für Kinder zu, deren beide Elternteile in bestimmten Berufsgruppen arbeiten (laut Erklärung des Landkreises NWM) und keine Alternativbetreuung organisieren. Diese dann den Antrag auf Notfallbetreuung stellen. Alle Kitas haben die Pflicht, seit dem 16.03.2020 eine Notfallgruppe anzubieten. In der Kita Pusteblume werden je zwei Erzieher/innen diese Notbetreuung täglich von 7-16 Uhr abwechselnd absichern. Momentan betrifft es nur ein Kind. Die Erzieher/innen sind dazu angehalten, nach Möglichkeit die Zeit auch für Portfolioarbeiten, Spielzeugsäuberung, Aufräumen zu nutzen oder auch Konzeptionen und Leistungsbeschreibungen für kommende Entgeltverhandlungen vorzubereiten.

Frau Lange informiert an dieser Stelle, dass die Erzieher/innen weiterhin ihr Gehalt bekommen. Das wurde vom Land zugesagt.

Herr Schulz regt an, in der Gemeinde einen Standort für einen Funkturm zur Verfügung zu stellen. Eine rege Diskussion ohne Entscheidung zu diesem Vorschlag entsteht.